

[Ein Offizier der Spezialeinheiten erzählte die Geschichte der Explosion im FSB-Büro in Rostow-am-Don](#)

04.08.2023

Die FSB-Direktion in Rostow am Don, wo im März dieses Jahres eine Explosion stattfand, wurde von Kämpfern der Militäreinheit Karpatskaja Sich in die Luft gesprengt. Taras Deyak, der Anführer der Militäreinheit Karpatskaja Sich, erklärte gegenüber Ukrinform, dass dies mit einer Sprengfalle aus einem gebrauchten Javelin geschah, allerdings aus Versehen, weil der Sprengstoff von ukrainischen Kämpfern in Bachmut zurückgelassen wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die FSB-Direktion in Rostow am Don, wo im März dieses Jahres eine Explosion stattfand, wurde von Kämpfern der Militäreinheit Karpatskaja Sich in die Luft gesprengt. Taras Deyak, der Anführer der Militäreinheit Karpatskaja Sich, erklärte gegenüber Ukrinform, dass dies mit einer Sprengfalle aus einem gebrauchten Javelin geschah, allerdings aus Versehen, weil der Sprengstoff von ukrainischen Kämpfern in Bachmut zurückgelassen wurde.

„Das ist so eine typische Militärgeschichte über Glück. Kurz gesagt, wir haben das Rohr irgendwie aus der „Javelin“ genommen, es schön mit einer Sprengfalle versehen, sehr technisch korrekt, cool, zusammengebaut und nach Bachmut gebracht. Es war der 24. Februar, im Norden die Besetzung von Yagodnoye war im Gange, wir verloren Straßen, die Kommandanten sagten per Sondermeldung, dass wir uns heute aus diesen Stellungen zurückziehen würden. Wir brachten einen Schlauch, Schnaps und Lebensmittel für „Vaneks“ mit Überraschungen dorthin und zogen ab. Und später, im März, funktionierte dieses Rohr erfolgreich in der FSB-Abteilung in Rostow“, sagte der Kämpfer.

Taras Deyak vermutet, dass jemand von den Russen diese Röhre gefunden hat und sie dem Kommandanten als Trophäe geschenkt hat, und die anderen ihren Vorgesetzten.

„So gelangte das mit einer Sprengfalle versehene Rohr nach Rostow, wo es geöffnet wurde, und schon dort funktionierte der Mechanismus. Wir haben den ganzen Weg später mit dem Peilsender verfolgt, den uns unsere Kollegen von Alpha gegeben haben“, sagte Deyak.

Ihm zufolge haben sie „auch andere solche Dinge hineingeworfen, Funkgeräte kamen durch, aber nur diese Röhre hat funktioniert“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 280

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.